

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 14 (2007)
Heft: 3

Artikel: Mit brandneuer EOS und vielen Neuheiten will Canon an der Spitze bleiben
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978754>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

canon Mit brandneuer EOS und vielen Neuheiten will Canon an der Spitze bleiben

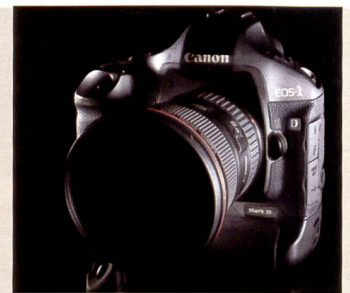
An der Medienkonferenz gibt sich Canon sehr selbstbewusst. Nichts weniger als die Spitzenposition will man im Markt erzielen oder halten. Das vergangene Jahr sei ein Rekordjahr gewesen, sowohl bei kompakten Kameras als auch bei Spiegelreflexmodellen sei man die Nummer Eins gewesen. Zu den meistverkauften Geräten aus dem Hause Canon gehörten

Kurz vor der PMA hat Canon die Frühjahrskollektion vorgestellt. Darunter sind neue Drucker, Faxgeräte, Video- bzw. Camcorder, Ixus- und Powershot Kameras, sowie das Flaggschiff in der Spiegelreflexreihe, die EOS-1D Mark III. Diese ist schneller und vielseitiger als ihre Vorgängerin.

4096 Farben bei 12-Bit-Bildern. Die CMOS-Sensoren der dritten Generation enthalten einen anderen Pixelaufbau, der zusammen mit der im Chip integrierten Rauschunterdrückungsschaltung für eine hohe Bildqualität bei ISO 3200 sorgt. Die Erweiterung auf H:6400 kann von Fotografen im Nachrichten- und Sportbereich genutzt werden, wenn die Ver-



Die EOS-1D Mark III ist das Topmodell für Profi-Fotografen. Neu zum Beispiel das Live-Bild, das neue Autofokus-System und schnellster Dual Digic III-Prozessor.



die EOS 350D, die Ixus 60 und der Pixma i4200 Drucker. Im laufenden Jahr will man die Nummer Eins im Bereich Home Printing werden, in den Sparten Video und Laserdrucker ist die Position Zwei angepeilt.

Die Aussichten dazu stehen gut. Der Markt im Bereich Videokameras soll um rund 100 Prozent wachsen, der Markt für digitale Spiegelreflexkameras soll ein potentielles Wachstum von über 50 Prozent haben. «Alles aus einem Haus – vom Input bis zum Output», so lautet die Devise und um gesteckte Ziele zu erreichen investiert man bei Canon jährlich 8 Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Dabei stellt man auch fest, dass die Kunden immer höhere Erwartungen mitbringen. Sie sind zudem gut informiert und selbstsicher. Bereits machen Kunden, die

ihre Digitalkamera ersetzen, 40 Prozent aller verkauften Geräte aus.

Profisegment wird gepflegt

Es sind nicht nur Imagegründe, die Canon dazu bewegt, das Segment der professionellen Kameras zu pflegen. Auch hier hält das Unternehmen einen grossen Anteil am Gesamtmarkt.

Jetzt hat Canon ein Modell vorgestellt mit 10 Megapixel, das vielen Ansprüchen gerecht wird. Mit einer Bildrate von zehn Sekunden entspricht die Canon EOS-1 D Mark III zwar vorwiegend den Bedürfnissen von Tier-, Sport- und Pressefotografen. Doch präsentiert sich die neue EOS-Kamera auch für Hochzeits- oder Porträtfotografen äusserst sexy.

Die EOS-1D Mark III wurde völlig neu konstruiert und enthält diverse neue Funktionen und Verbesserungen. Hierzu gehören ein

3,0-Zoll-LCD-Display mit Livebild-Funktion, das EOS-integrierte Reinigungssystem, ein neues Autofokus-System mit 19 CT-Sensoren und die 63-Sektoren-Lichtmessung. Der CMOS-Sensor in der APS-H-Grösse der Kamera (28,1 x 18,7 mm) ermöglicht standardmässig einen ISO-Bereich von 100–3200 ISO, der erweiterbar auf L:50 und H:6400 ist.

Der Dual DIGIC III-Prozessor von Canon sorgt für eine hohe Geschwindigkeit, Reaktionsschnelligkeit und Bildqualität. Die EOS-1D Mark III ist nach 0,2 Sekunden aufnahmebereit, kann über 100 Megapixel Bilddaten pro Sekunde erfassen und verarbeiten, den Bildspeicher rasch wieder leeren und dann 110 Bilder in Folge aufnehmen. Die Bilder werden zu 14 Bit verarbeitet mit einer Gesamtfarbtiefe von bis zu 16'384 Farben pro Pixel, verglichen mit

wendung eines Blitzes nicht erlaubt oder unerwünscht ist.

Neuer Autofokus

Canon hat das Autofokus-System neu konstruiert. Es enthält jetzt 19 CT-Sensoren mit einer Empfindlichkeit von bis zu f/2.8. Der Autofokus-Bereich wurde ausgedehnt: mit weiteren 26 Autofokuspunkten wird die AF-Schärfenachführung unterstützt.

Das Lichtmessungssystem der Kamera mit 63 Sektoren ermöglicht eine verbesserte Belichtungssteuerung. Das 3,0-Zoll-LCD-Display hat eine Auflösung von 230'000 Pixel. Die Livebild-Funktion ist neu in der EOS-Serie. Mit ihr können Bilder aufgenommen werden, ohne dass der Fotograf durch den Sucher sehen muss. Das Menüsystem in der EOS-1D Mark III wurde vollständig umstrukturiert und an die Grösse

des LCD-Displays angepasst, um die Anwendung und Lesbarkeit der Menüs zu verbessern. Eine Auswahl von 57 benutzerdefinieren Funktionen gestattet dem Fotografen eine komfortable, individuelle Anpassung der Kamera an seine täglichen Arbeitsbedingungen. Mit der Option «My Menu» können häufig verwendete Einstellungen in einem separaten Menü gespeichert werden. Die Einstellungen für die neuen Zubehörteile, wie Speedlite 580EX II und Wireless File Transmitter WFT-E2, können direkt vom LCD-Display gesteuert werden.

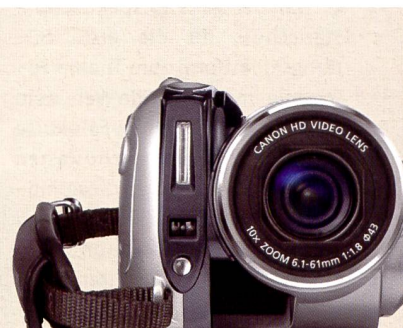
Batteriepack und eine Speedlite-Halterung schützen den Blitz vor Feuchtigkeit und Staub. Der WIFI Transmitter WFT-E2 ist kleiner, leichter und vielseitiger als sein Vorgänger und ermöglicht eine kabellose Bildübertragung auf Computer und Fernübertragung auf FTP-Server. Das Original Data Security Kit OSK-E3 erkennt, ob ein Bild nach der Aufnahme verändert wurde. Neben der Datenüberprüfung unterstützt das OSK-E3 zum Schutz wichtiger Bilder deren Verschlüsselung.

Die PowerShot A570 IS (CHF 485.-) und die PowerShot A560 (CHF 405.-) sind, wie die meisten Kameras der Frühlingskollektion mit dem DIGIC III Bildprozessor ausgestattet. Sie bieten ausserdem 7,1 Megapixel, Gesichtserkennung, eine Höchstempfindlichkeit von ISO 1600 und die Rote-Augenkorrektur, sowie ein vierfaches Zoomobjektiv. Special-Scene-Aufnahmeprogramme sind über das Einstellrad wählbar, 2,5-Zoll-Farbdisplay, optischer Sucher, Objektivzubehör (A570 IS), Print/Share-Taste und PictBridge-Kompatibilität runden das Bild ab.

Zehnfachzoom. Der neue Camcorder steht dem HV10 zur Seite und beinhaltet Canons 1920x1080 True HD CMOS1-Hochleistungssensor mit 2,96 Megapixeln. Neben der vollen HDAuflösung für die HDV1080i Aufnahme bietet der HV20 als erster HDV1080i Camcorder die Möglichkeit zu progressiven Aufnahmen. Neben dem DVD-Flaggschiff DC50 geht von Canon auch ein DVD Einstiegsmodell an den Start: der DC10. Der Neue bietet einen optischen 35fach-Zoom und DIGIC DV II, Canons Bildprozessor, der



Die Geschichte der Ixus ist bereits zehn Jahre alt. Nun stossen zwei neue Modelle zur Familie: Ixus 75 und Ixus 70 (oben und Mitte unten). In der Mitte oben: Die Canon Powershot A570 IS mit vierfachem Zoom.



Mit dem neuen Camcorder HV20 setzt Canon auf HD-Technologie.



Neuer Autofokus

Das EF 1:2,8/16-35MM II USM soll das bevorzugte Superweitwinkelobjektiv für Profis werden. Mit stark verbesserter Peripherieschärfe ersetzt es das EF 1:2,8/16-35 mm USM. Eine konstante Blendenöffnung von 1:2,8 ermöglicht aussergewöhnliche Leistung bei schlechten Lichtverhältnissen und bei der Steuerung der Schärfentiefe im gesamten Zoombereich.

Zusammen mit der EOS-1D Mark III erweitert Canon das professionelle EOS-System mit folgendem Zubehör: Speedlite 580EX II. Dieses ermöglicht wetterbeständige Aufnahmen mit Blitz und Blitzsteuerung über das Menüsystem der Kamera. Der Nachfolger des Speedlite 580EX wird schneller und geräuschlos wieder aufgeladen. Ein neues Blitzschuhverlängerungskabel, ein Kom-

Ixus und Powershot-Neuheiten

Mit den neuen Modellen Digital Ixus 70 und Digital Ixus 75 in Silber und Schwarz stellt Canon zwei neue Kameras der Reihe vor. Beide zeichnen sich aus durch minimalistisches Design und hochwertige Verarbeitung. Digitale Funktionen wie die Rote-Augenkorrektur und die Zeitraffer vergrössern den Spass an der digitalen Fotografie. Zudem verfügen die Ixus-Modelle über 7,1 Megapixel, 3fach-Zoomobjektiv (35-105 mm), DIGIC III Bildprozessor, effektive Rauschunterdrückung, Face Detection, 3-Zoll-PureColor LCD (Digital IXUS 70: 2,5-Zoll-PureColor LCD), ISO 1600 und Auto ISO Shift, 17 Aufnahmeprogramme, Videos können mit 30 Bildern pro Sekunde aufgenommen werden. Die Digital Ixus 70 und Digital Ixus 75 sind ab März 2007 zum Preis von CHF 485.- und CHF 535.- zu haben.

Mehr Pixel, grössere Displays

Die neuen PowerShot-Modelle A450 und A460 mit fünf Millionen Pixeln sowie die A550 mit sieben Millionen Pixeln bieten gegenüber den Vorgängern A420, A430 und A530 höhere Auflösung, grössere Displays und mehr Funktionen. Die AiAF-Funktion mit 5 Messpunkten im Zusammenspiel mit der iSAPSFunktion macht es möglich, dass sich der Benutzer beim Fotografieren auf das Wichtigste konzentrieren kann. Zahlreiche Aufnahmeprogramme sorgen in unterschiedlichsten Situationen für gute Bilder.

Neue Camcorder

Canon erweitert ihr High Definition Video (HDV) Programm mit der Einführung eines neuen Flaggschiffs, dem HDV1080i Canon HD-Camcorder HV20 mit

bislang nur in HD-Camcordern eingesetzt wurde. Ein besonderes Augenmerk gilt der Quick-Start-Funktion und einem intuitiven Menü mit einfacher Navigation per Joystick. Der Camcorder bietet Dual-Layer-Kompatibilität sowie eine zusätzliche Fotofunktion und kostet voraussichtlich CHF 658.-.

Mit der MD100-Serie bringt Canon grosszügig ausgestattete MiniDV-Camcorder auf den Markt. Wichtigstes Merkmal: das optische 35fach-Zoomobjektiv. Ausserdem sind alle Modelle für echte Breitbildaufnahmen konzipiert. Für die Bildqualität ist der DIGIC-DV-Prozessor verantwortlich, sowohl im Video- als auch im Fotomodus. Die Camcorder der MD-Serie sind ab Mitte Februar zu Preisen zwischen voraussichtlich zirka CHF 498.- und CHF 588.- im Fachhandel erhältlich.